

**RS OGH 1962/9/13 5Ob191/62,  
5Ob109/87, 5Ob293/98v, 5Ob82/01x,  
5Ob7/16i**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.09.1962

## Norm

ABGB §1079

GBG §64

GBG §123

## Rechtssatz

Der Rekurs des in seinem Vorkaufsrecht Verletzten muß im Fall des Unterbleibens der Verständigung von dem Eigentumsübergang innerhalb von drei Jahren angebracht werden, wenn die Liegenschaft von einem Dritten gutgläubig erworben wurde.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 191/62  
Entscheidungstext OGH 13.09.1962 5 Ob 191/62  
Veröff: SZ 35/91
- 5 Ob 109/87  
Entscheidungstext OGH 26.01.1988 5 Ob 109/87  
Beisatz: Hier: Rekurs gegen lastenfreie Abschreibung durch Servitutsberechtigten. (T1) Veröff: NZ 1988,288 (Anmerkung Hofmeister)
- 5 Ob 293/98v  
Entscheidungstext OGH 15.12.1998 5 Ob 293/98v  
Vgl; Beisatz: Die Gutgläubigkeit des Dritten hat das Grundbuchsgericht allein nach dem Grundbuchsstand zu beurteilen. Keinesfalls darf es darüber Erhebungen pflegen (SZ 35/91; NZ 1988, 288/131 mit zust Anm von Hofmeister). (T2)
- 5 Ob 82/01x  
Entscheidungstext OGH 24.04.2001 5 Ob 82/01x  
Vgl auch; Beis wie T1; Beisatz: Hier: Tiroler Agrarbehörde. (T3) Beisatz: Hat eine wirksame Zustellung nicht stattgefunden, erstreckt sich die Rekursfrist über die gesamte gesetzliche Verjährungszeit; nach Ablauf der dreißigjährigen Verjährungsfrist steht weder die Löschungsklage noch der Rekurs zu. (T4)
- 5 Ob 7/16i  
Entscheidungstext OGH 20.04.2016 5 Ob 7/16i  
Vgl auch

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1962:RS0020254

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

20.05.2016

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)